



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

22. Januar 2024

Sitzung des Stadtrates am 31.01.2024

Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur Umbenennung eines Teilstücks der Karl-von-Thielen-Straße

Vorlagen-Nummer: VII/2024/06706

TOP: 10.11

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Karl von Thielen (1832 – 1906) hatte wesentliche Verdienste um den Ausbau des preußischen Staatsbahnwesens. Unter anderem durch Erlass des Kleinbahngesetzes 1892 wurde der Ausbau des Eisenbahnnetzes wesentlich gefördert. Ein weiteres Verdienst war die Neuordnung der Staatseisenbahnverwaltung im Jahre 1895. Einen aktuell nachweisbaren Bezug zu Halle (Saale) liegt der Stadtverwaltung nicht vor.

Die Umbenennung einer Straße, eines Weges/Platzes, einer bereits vorhandenen Einrichtung oder eines Bauwerkes sollte nur dann erfolgen, wenn die Ordnung und Sicherheit gefährdet oder die Umbenennung von einem großen Allgemeininteresse ist.

Die Antragsteller verweisen auf eine mündliche Begründung ihres Antrags. Bisher ist kein die Ordnung und Sicherheit gefährdender Sachverhalt bekannt und ein großes Allgemeininteresse lässt sich auch nicht ableiten, weshalb die Verwaltung empfiehlt, den Antrag nach den vorliegenden Informationen abzulehnen.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport